

---

**11277/AB XXIV. GP**

---

Eingelangt am 25.06.2012

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Gesundheit

## Anfragebeantwortung



Alois Stöger  
Bundesminister

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0109-I/A/15/2012

Wien, am 25. Juni 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 11468/J der Abgeordneten Dr. Belakowitsch-Jenewein und weiterer Abgeordneter** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

### Fragen 1 bis 10:

Verhandlungen über eine Neugestaltung des ASVG betreffend die Schaffung einer Modellregion oder die Abschaffung des Systems der Gesamtverträge im Hinblick auf ärztliche Leistungen sind mir nicht bekannt. Mir ist auch nicht bekannt, dass die Ärzteschaft im niedergelassenen Bereich nicht als Partner der Sozialversicherungsträger zur Sicherstellung der ihnen übertragenen Aufgaben gesehen werden würde. Gesamtverträge umfassen außerdem weit mehr Inhalte als Stellenplan und Honorarordnung, sodass auf dieses Instrument aus heutiger Sicht auch gar nicht verzichtet werden kann.

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Allerdings haben Gesprächsrunden zur politischen Akkordierung entsprechender Eckpunkte einer neuen Vereinbarung gem. Art. 15a B-VG stattgefunden. Am 13. Juni 2012 haben Bund, Länder und Sozialversicherung auf politischer Ebene die Grundsätze für die Gesundheitsreform festgelegt und damit politisch für alle neun Länder, die Sozialversicherung und die Bundesregierung die Richtung festgelegt (ich darf dazu auch auf meine Ausführungen zu der an mich gerichteten parlamentarischen Anfrage Nr. 11466/J verweisen).